

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers des Bandes .....	v
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren .....	XXVII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXIII
<b>I. Rechtsformwahl als betriebswirtschaftliches Entscheidungsproblem</b>	
( <i>Romuald Bertl/Friedrich Fraberger</i> ) .....	1
1. Einflussgrößen und Rechtsformwahl .....	3
2. Zielfindung und Entscheidungskalkül .....	5
3. Ausgewählte Parameter des Entscheidungskalküls .....	8
3.1 Die unternehmerische Entscheidungsstruktur .....	8
3.1.1 Geschäftsführung und Vertretung im Einzelunternehmen .....	10
3.1.2 Geschäftsführung und Vertretung der Offenen Gesellschaft .....	10
3.1.3 Geschäftsführung und Vertretung der Kommanditgesellschaft .....	11
3.1.4 Geschäftsführung und Vertretung der Gesellschaft nach bürgerlichem Recht .....	12
3.1.5 Geschäftsführung und Vertretung der stillen Gesellschaft .....	13
3.1.6 Geschäftsführung und Vertretung bei der Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	14
3.1.7 Geschäftsführung und Vertretung der Aktiengesellschaft .....	15
3.1.8 Geschäftsführung und Vertretung der Privatstiftung .....	15
3.1.9 Geschäftsführung und Vertretung der GmbH & Co KG .....	16
3.2 Die Gewinnbeteiligung und die Auseinandersetzung .....	16
3.2.1 Gewinnverteilung im Einzelunternehmen .....	17
3.2.2 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der Offenen Gesellschaft .....	17
3.2.3 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der Kommandit- gesellschaft .....	18
3.2.4 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der Gesellschaft nach bürgerlichem Recht .....	19
3.2.5 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der stillen Gesellschaft .....	20
3.2.6 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der GmbH .....	21
3.2.7 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der Aktiengesellschaft .....	22
3.2.8 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der Privatstiftung .....	23
3.2.9 Gewinnverteilung und Auseinandersetzung bei der GmbH & Co KG .....	24
3.3 Die Haftung und die Kapitalbeschaffung .....	25
3.3.1 Haftung und Kapitalbeschaffung im Einzelunternehmen .....	25
3.3.2 Haftung und Kapitalbeschaffung in der Offenen Gesellschaft .....	26
3.3.3 Haftung und Kapitalbeschaffung in der Kommanditgesellschaft .....	27
3.3.4 Haftung und Kapitalbeschaffung bei der Gesellschaft nach bürgerlichem Recht .....	28
3.3.5 Haftung und Kapitalbeschaffung bei der stillen Gesellschaft .....	28
3.3.6 Haftung und Kapitalbeschaffung bei der GmbH .....	29
3.3.7 Haftung und Kapitalbeschaffung bei der Aktiengesellschaft .....	30
3.3.8 Haftung und Kapitalbeschaffung bei der Privatstiftung .....	31
3.3.9 Haftung und Kapitalbeschaffung bei der GmbH & Co KG .....	32

3.4 Die Besteuerungsprinzipien .....	32
3.4.1 Besteuerung des Einzelunternehmens .....	33
3.4.2 Besteuerung der (echten) stillen Gesellschaft .....	33
3.4.3 Besteuerung der steuerlichen Mitunternehmerschaften besonders der Personengesellschaften .....	34
3.4.4 Besteuerung der Kapitalgesellschaften .....	38
<b>II. Steuerbelastungsvergleich der laufenden Unternehmenstätigkeit</b>	
<i>(Alexandra Wittmann)</i> .....	43
1. Grundlagen des Steuerbelastungsvergleichs .....	45
1.1 Ziele von betriebswirtschaftlichen Steuerbelastungsvergleichen .....	45
1.2 Rechtsformabhängigkeit der Besteuerung .....	45
1.3 Steuerbelastungsvergleich als Wirtschaftlichkeitsrechnung .....	48
1.3.1 Statischer Steuerbelastungsvergleich .....	48
1.3.2 Dynamischer Steuerbelastungsvergleich .....	49
1.3.3 Statischer oder dynamischer Steuerbelastungsvergleich .....	49
1.3.4 Berücksichtigung der Unsicherheit .....	51
1.3.4.1 Unsicherheit steuerrechtlicher Daten .....	51
1.3.4.2 Unsicherheit nicht-steuerlicher Daten .....	51
1.3.4.3 Methoden zur Berücksichtigung der Unsicherheit .....	51
1.4 Zu berücksichtigende Steuern .....	53
1.5 Der Steuerbelastungsvergleich im Rahmen der Rechtsformwahl .....	54
2. Allgemeiner Steuerbelastungsvergleich von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften .....	55
2.1 Grundmodell – Gewinnbesteuerung .....	55
2.2 Gestaltungsmöglichkeiten .....	58
2.2.1 Allgemeines .....	58
2.2.2 Personenunternehmen .....	59
2.2.3 Kapitalgesellschaften .....	60
2.2.3.1 Besteuerung der Geschäftsführung .....	60
2.2.3.1.1 Bei der Kapitalgesellschaft .....	60
2.2.3.1.2 Beim Gesellschafter-Geschäftsführer .....	61
2.2.3.1.3 Gesamtsteuerbelastung der Geschäftsführerbezüge .....	62
2.2.3.2 Besteuerung von Nutzungsentgelten .....	64
2.2.3.3 Besteuerung von Darlehensverträgen .....	65
3. Berechnungsbeispiel .....	65
3.1 Ausgangsdaten .....	65
3.2 Berechnungen .....	65
3.2.1 Einzelunternehmer .....	65
3.2.2 Einpersonen-GmbH, Bezahlung eines Geschäftsführerentgeltes .....	66
3.3 Zusammenfassung der Ergebnisse und Interpretation .....	68
<b>III. Steuerliche Konsequenzen der Unternehmensgründung</b>	
<i>(Friedrich Fraberger/Helga Rohner)</i> .....	71
1. Personenunternehmen .....	72
1.1 Grunderwerbsteuer .....	72

1.2 Umsatzsteuer .....	72
1.3 Firmenbuchgebühren .....	73
2. Kapitalgesellschaft .....	73
2.1 Grunderwerbsteuer .....	73
2.2 Umsatzsteuer .....	74
2.3 Firmenbuchgebühren .....	74
3. Kapitalgesellschaft & Co .....	75
3.1 Grunderwerbsteuer .....	75
3.2 Umsatzsteuer .....	75
3.3 Firmenbuchgebühren .....	75
4. Stiftung .....	76
4.1 Stiftungseingangssteuer .....	76
4.2 Grunderwerbsteuer .....	76
4.3 Umsatzsteuer .....	76
4.4 Firmenbuchgebühren .....	76
5. Genossenschaft .....	77
6. Verein .....	77
6.1 Grunderwerbsteuer .....	77
6.2 Umsatzsteuer .....	77
6.3 Schenkungsmeldepflicht .....	77
<b>IV. Rechtsformänderung .....</b>	<b>79</b>
1. Rechtsformänderung ( <i>Michael Tumpel/Harald Moshammer</i> ) .....	79
1.1 Begriffsabgrenzung .....	80
1.2 Konsequenzen der Rechtsformänderung nach allgemeinem Steuerrecht .....	81
1.3 Gemeinsame Grundlagen des Umgründungssteuerrechts .....	81
1.4 Steuerplanung bei Rechtsformwechseln .....	85
1.5 Rechtsformwechsel und Rechnungswesen .....	86
1.5.1 Übertragender Rechtsträger .....	87
1.5.2 Übernehmender Rechtsträger .....	88
2. Formwechselnde Umwandlung ( <i>Klaus Hirschler</i> ) .....	88
2.1 Begriff der formwechselnden Umwandlung .....	89
2.2 Formwechselnde Umwandlungen von Personengesellschaften .....	90
2.3 Formwechselnde Umwandlung von Kapitalgesellschaften .....	91
3. Verschmelzung von Kapitalgesellschaften (Art I UmgrStG) ( <i>Klaus Hirschler/Michael Zwick</i> ) .....	91
3.1 Begriff der Verschmelzung .....	100
3.2 Wirtschaftliche Überlegungen Anlässe für diese Rechtsformänderung .....	100
3.3 Anwendung des UmgrStG .....	100
3.3.1 Der Anwendungsbereich des Art I UmgrStG .....	100
3.3.1.1 Verschmelzungen aufgrund gesellschaftsrechtlicher Vorschriften .....	100
3.3.1.2 Verschmelzung ausländischer Gesellschaften .....	101
3.3.2 Zivilrechtliche Grundlagen .....	102
3.3.3 Steuerliche Anwendungsvoraussetzung für Art I UmgrStG .....	110

3.3.4	Die steuerliche Behandlung der übertragenden Körperschaft .....	111
3.3.4.1	Verschmelzung zum Buchwert .....	111
3.3.4.2	Ausnahme vom Buchwertansatz .....	112
3.3.4.3	Rückwirkung .....	115
3.3.4.4	Erforderliche Bilanzen .....	116
3.3.5	Die steuerliche Behandlung der übernehmenden Körperschaft .....	117
3.3.5.1	Wertfortführung .....	117
3.3.5.2	Aufwertung bei Zuzug .....	118
3.3.5.3	Ausschüttungsfiktion .....	118
3.3.5.4	Buchgewinne und Buchverluste .....	119
3.3.5.5	Firmenwertabschreibung .....	122
3.3.5.6	Steuerlich wirksamer Buchgewinn und Buchverlust (§ 3 Abs 3 UmgrStG) .....	123
3.3.5.7	Internationale Schachtelbeteiligung .....	125
3.3.5.8	Gruppenbesteuerung und Verschmelzung .....	125
3.3.5.8.1	Verschmelzung innerhalb der Gruppe .....	126
3.3.5.8.2	Verschmelzung in die Gruppe herein .....	126
3.3.5.8.3	Verschmelzung aus der Gruppe hinaus .....	127
3.3.6	Unternehmensrechtliche Bilanzierung der Umgründung .....	127
3.3.7	Verlustabzug .....	129
3.3.7.1	Verluste der übertragenden Körperschaft .....	129
3.3.7.2	Verluste der übernehmenden Körperschaft .....	131
3.3.7.3	Mantelkauf .....	133
3.3.7.4	Schwebe- und sonstige Sonderverluste .....	135
3.3.8	Die steuerliche Behandlung der Anteilsinhaber (§ 5 UmgrStG) .....	135
3.3.8.1	Anteiltausch (§ 5 Abs 1 UmgrStG) .....	135
3.3.8.2	Anteiltausch und bestimmte Beteiligung iSd § 31 EStG idF vor BudBG 2011 .....	141
3.3.8.3	Internationale Schachtelbeteiligung (§ 5 Abs 7 UmgrStG) .....	141
3.3.9	Sonstige Rechtsfolgen der Verschmelzung .....	142
3.3.9.1	Äquivalenzprinzip .....	142
3.3.9.2	Dienstverhältnisse Geschäftsführung .....	143
3.3.9.3	Umsatzsteuer .....	143
3.3.9.4	Kapitalverkehrsteuern .....	144
3.3.9.5	Grunderwerbsteuer .....	144
3.3.9.6	Einlagenrückzahlung und Innenfinanzierung .....	145
3.3.9.6.1	Einlagenrückzahlung und Verschmelzung .....	146
3.3.9.6.2	Innenfinanzierung und Verschmelzung .....	147
3.3.10	Checkliste für Verschmelzung .....	148
3.4	Verschmelzung ohne Anwendung des UmgrStG .....	149
4.	Umwandlung von Kapitalgesellschaften (Art II UmgrStG) ( <i>Isabell Krug/Andreas Kapferer</i> ) .....	151
4.1	Einführung in die Problemstellung .....	154
4.1.1	Begriff der Umwandlung .....	154
4.1.2	Typische Anwendungsfälle .....	154

4.2 Wirtschaftliche Überlegungen, Anlässe für diese Rechtsformänderung .....	155
4.2.1 Außersteuerliche Überlegungen .....	155
4.2.2 Steuerliche Überlegungen .....	155
4.2.2.1 Verlustverwertung .....	155
4.2.2.2 Ertragsteuerliche Berücksichtigung von Finanzierungsaufwendungen .....	155
4.2.2.3 Wohnsitzverlegung ins Ausland .....	156
4.2.2.4 Steueroptimierung bei grenzüberschreitenden Beteiligungsverhältnissen .....	156
4.2.2.5 Erbschafts- und schenkungssteuerliche Überlegungen .....	156
4.2.2.6 Betriebsaufgabe und Betriebsveräußerung .....	156
4.3 Anwendung des UmgrStG .....	157
4.3.1 Der Anwendungsbereich des Art II UmgrStG .....	157
4.3.2 Zivilrechtliche Grundlagen .....	158
4.3.2.1 Begriff und Rechtsquelle .....	158
4.3.2.2 Formen der übertragenden Umwandlung .....	158
4.3.2.2.1 Verschmelzende Umwandlung (§§ 2 ff UmwG) .....	158
4.3.2.2.2 Errichtende Umwandlung (§ 5 UmwG) .....	159
4.3.2.3 Gemeinsame Bestimmungen .....	160
4.3.2.4 Ausländische Umwandlungen .....	161
4.3.3 Steuerliche Anwendungsvoraussetzung für Art II UmgrStG .....	161
4.3.3.1 Grundsätzliche Überlegungen .....	161
4.3.3.2 Übertragung eines Betriebes .....	162
4.3.3.3 Steuerhängigkeit stiller Reserven .....	163
4.3.3.4 Missbräuchliche Umwandlung .....	164
4.3.4 Die steuerliche Behandlung beim Übertragenden .....	165
4.3.4.1 Ermittlung des Einkommens .....	165
4.3.4.2 Wertansätze .....	165
4.3.5 Die steuerliche Behandlung beim Übernehmenden .....	166
4.3.5.1 Buchgewinne und Buchverluste .....	166
4.3.5.2 Confusio .....	167
4.3.5.3 Übergangsgewinne/Übergangsverluste .....	169
4.3.5.4 Umwandlungsbedingte Überführung von Privatvermögen in Betriebsvermögen .....	169
4.3.5.5 Ausschüttungsfiktion .....	170
4.3.5.6 Übergang des Verlustabzugs .....	171
4.3.5.7 Berücksichtigung der Mindestkörperschaftsteuer .....	172
4.3.5.8 Internationale Schachtelbeteiligungen .....	173
4.3.5.9 Innenfinanzierung und Einlagenrückzahlung .....	174
4.3.5.10 Veräußerung des umgewandelten Unternehmens .....	174
4.3.6 Die steuerliche Behandlung der Gesellschafter .....	174
4.3.7 Sonstige Rechtsfolgen .....	175
4.3.7.1 Arbeitgebereigenschaft .....	175
4.3.7.2 Umsatzsteuer .....	176

4.3.7.3	Kapitalverkehrsteuern .....	177
4.3.7.4	Grunderwerbsteuer .....	177
4.3.8	Ablauf einer Umwandlung .....	178
4.4	Umwandlung ohne Anwendung des UmgrStG .....	179
4.4.1	Anwendungsbereich .....	179
4.4.2	Steuerliche Folgen .....	179
5.	Einbringung in Kapitalgesellschaften (Art III UmgrStG)	
	( <i>Rudolf Steckel/Rainer Partl</i> ) .....	180
5.1	Wirtschaftliche Überlegungen und rechtliche Rahmenbedingungen .....	183
5.1.1	Wirtschaftliche Überlegungen .....	183
5.1.2	Zivilrechtliche und gesellschaftsrechtliche Bestimmungen .....	183
5.1.2.1	Gesellschaftsrechtliche Bestimmungen .....	183
5.1.2.2	Zivilrechtliche Einzelrechtsnachfolge .....	185
5.1.3	Ertragsteuerliche Wertung der Einbringung .....	185
5.1.3.1	Einbringung als Veräußerung/Anschaffung .....	186
5.1.3.2	Einbringung als erfolgsneutraler Vorgang .....	186
5.1.4	Darstellung in der Unternehmensbilanz .....	186
5.1.4.1	Bewertung bei der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	186
5.1.4.1.1	Ansatz von Tageswerten .....	186
5.1.4.1.2	Ansatz von Buchwerten .....	187
5.1.4.2	Bewertung beim Einbringenden .....	187
5.2	Anwendung des UmgrStG .....	187
5.2.1	Allgemeines .....	187
5.2.2	Steuerliche Voraussetzungen und Elemente einer Einbringung nach UmgrStG .....	189
5.2.2.1	Einbringungsvermögen .....	189
5.2.2.1.1	Betriebe als Einbringungsvermögen .....	190
5.2.2.1.2	Teilbetriebe als Einbringungsvermögen .....	190
5.2.2.1.3	Mitunternehmeranteile als Einbringungsvermögen .....	191
5.2.2.1.4	Kapitalanteile als Einbringungsvermögen .....	191
5.2.2.2	Tatsächliche Übertragung .....	192
5.2.2.3	Einbringungstichtag .....	192
5.2.2.4	Übertragung mittels Einbringungsvertrag .....	193
5.2.2.5	Bilanzen .....	194
5.2.2.6	Positiver Verkehrswert des Vermögens .....	195
5.2.2.7	Übernehmende Körperschaft .....	196
5.2.2.8	Gegenleistung für das eingebrachte Vermögen .....	196
5.2.2.8.1	Grundsatz .....	196
5.2.2.8.2	Ausnahmen .....	197
5.2.3	Ertragsteuerliche Folgen beim Einbringenden .....	201
5.2.3.1	Ergebniszurechnung .....	201
5.2.3.2	Vermögensänderungen (-korrekturen) gem § 16 Abs 5 UmgrStG .....	202
5.2.3.3	Erhalt der Steuerhängigkeit .....	205
5.2.3.4	Einschränkungen des Besteuerungsrechts .....	206

5.2.3.5 Aufwertungswahlrecht .....	207
5.2.3.6 Besonderheiten bei Einbringungen durch Mitunternehmerschaften .....	208
5.2.4 Ertragsteuerliche Behandlung der übernehmenden Kapitalgesellschaft .....	208
5.2.4.1 Buchwertverknüpfung .....	208
5.2.4.2 Ertragsteuerliche Gesamtrechtsnachfolge .....	209
5.2.4.3 Fiktive Gewinnausschüttung infolge Vermögenskorrekturen iStD § 16 Abs 5 Z 1 und 2 UmgrStG .....	210
5.2.4.4 Rechtsbeziehungen des Einbringenden zur übernehmenden Körperschaft .....	210
5.2.4.5 Buchgewinne, Buchverluste und Confusio .....	211
5.2.4.6 Internationale Schachtelbeteiligung .....	212
5.2.4.7 Evidenzkonto gem § 4 Abs 12 EStG .....	213
5.2.4.8 Mindestkörperschaftsteuer .....	214
5.2.5 Verlustabzug .....	214
5.2.5.1 Grundsätzliches .....	214
5.2.5.2 Verluste des Einbringenden .....	215
5.2.5.2.1 Buchwerteinbringung .....	215
5.2.5.2.2 Tatsächliches Vorhandensein des übertragenen Vermögens zum Einbringungsstichtag .....	215
5.2.5.2.3 Zurechenbarkeit zum eingebrachten Vermögen .....	215
5.2.5.2.4 Vergleichbarer Vermögensumfang .....	216
5.2.5.2.5 Zeitpunkt des Verlustüberganges .....	217
5.2.5.3 Verluste der übernehmenden Körperschaft .....	217
5.2.5.4 Umgründungsspezifischer Mantelkauf .....	217
5.2.5.5 Verluste verbundener Körperschaften (Doppelverlustverwertung) .....	218
5.2.5.6 Sonderverluste .....	218
5.2.6 Steuerliche Behandlung der Gesellschafter nach Einbringung .....	218
5.2.6.1 Anschaffungskosten der Anteile an der übernehmenden Körperschaft .....	218
5.2.6.2 Besondere Steuerhängigkeit der Anteile .....	220
5.2.6.3 Steuerverstrickung bei internationaler Schachtelbeteiligung .....	220
5.2.7 Sonstige abgabenrechtliche Folgen einer Einbringung nach Art III UmgrStG .....	221
5.2.7.1 Allgemeines .....	221
5.2.7.2 Äquivalenzverletzung .....	221
5.2.7.3 Arbeitnehmereigenschaft .....	221
5.2.7.4 Rechtsfolgen bei der Grunderwerbsteuer .....	222
5.2.7.5 Rechtsfolgen bei der Umsatzsteuer .....	222
5.2.8 Checkliste bei Einbringungen .....	222
5.3 Einbringungen ohne Anwendung des Art III UmgrStG .....	223
5.3.1 Allgemeines .....	223
5.3.2 Die ertragsteuerlichen Folgen für den Einbringenden .....	223
5.3.3 Die ertragsteuerlichen Folgen für die übernehmende Körperschaft .....	224

6. Zusammenschluss zu Personengesellschaften (Art IV UmgrStG)	224
<i>(Daniel Hofer/Rolf Kapferer)</i> .....	224
6.1 Einführung in die Problemstellung .....	228
6.1.1 Der Begriff des Zusammenschlusses .....	228
6.1.1.1 Positivkatalog .....	229
6.1.1.1.1 Errichtung einer Mitunternehmerschaft .....	229
6.1.1.1.2 Erweiterung der Gesellschafterrechte an einer bereits bestehenden Mitunternehmerschaft durch Einlagenerhöhung .....	231
6.1.1.1.3 Erweiterung einer bestehenden Mitunternehmerschaft durch Beitritt eines weiteren Gesellschafters .....	232
6.1.1.1.4 Strukturändernde Zusammenschlüsse .....	233
6.1.1.2 Negativkatalog .....	234
6.1.2 Bedeutung des UmgrStG iZm der Vermeidung der Realisierung stiller Reserven anlässlich der Übertragung von (begünstigtem) Vermögen auf eine Mitunternehmerschaft .....	235
6.1.2.1 Grundsatz der Realisierung aller stillen Reserven bei Übertragung von Vermögen auf eine Mitunternehmerschaft .....	235
6.1.2.2 Die Ausnahmebestimmungen des UmgrStG im Hinblick auf die Realisierung stiller Reserven bei Zusammenschlüssen .....	236
6.1.2.3 Ausnahmen von der Realisierung stiller Reserven bei Zusammenschlüssen außerhalb des UmgrStG .....	236
6.1.3 Sonstige Begünstigungen des UmgrStG für Zusammenschlüsse .....	237
6.1.4 Die Übertragung von nicht begünstigtem Vermögen auf eine Mitunternehmerschaft .....	237
6.2 Wirtschaftliche Überlegungen zum Zusammenschluss .....	239
6.3 Zivilrechtliche Grundlagen des Zusammenschlusses .....	239
6.3.1 Grundsätze .....	239
6.3.2 Übertragende Rechtsträger .....	240
6.3.2.1 Einzelunternehmen .....	240
6.3.2.2 Nicht rechtsfähige Gesellschaften .....	240
6.3.2.3 Teilrechtsfähige Personengesellschaften .....	242
6.3.2.4 Kapitalgesellschaften .....	242
6.3.3 Tatsächliche Übertragung des Vermögens .....	242
6.3.3.1 Übertragung im Wege der Einzel- oder Gesamtrechtsnachfolge .....	242
6.3.3.2 Übertragungsvorgang .....	243
6.4 Zusammenschluss unter Anwendung des UmgrStG .....	244
6.4.1 Anwendungsvoraussetzungen des Art IV UmgrStG .....	244
6.4.1.1 Übertragung von begünstigtem Vermögen .....	245
6.4.1.2 Erfordernis einer Bilanz gem § 4 Abs 1 EStG .....	246
6.4.1.3 Tatsächliche Übertragung von begünstigtem Vermögen .....	248
6.4.1.4 Positiver Verkehrswert des übertragenen Vermögens .....	249
6.4.1.5 Vorliegen eines schriftlichen Zusammenschlussvertrages .....	252
6.4.1.6 Übertragung auf eine Personengesellschaft (Mitunternehmerschaft) .....	252

6.4.1.7 Gewährung von Gesellschafterrechten .....	253
6.4.1.7.1 Ausschließliche Gewährung von Gesellschafterrechten .....	253
6.4.1.7.2 Begriff der Gesellschafterrechte .....	253
6.4.2 Die steuerliche Behandlung des Übertragenden .....	254
6.4.2.1 Der Übertragende .....	254
6.4.2.2 Zurechnung des Vermögens .....	254
6.4.2.3 Bewertung des begünstigten Vermögens in der übernehmenden Personengesellschaft .....	256
6.4.2.4 Bewertung des nicht begünstigten Vermögens in der übernehmenden Personengesellschaft .....	256
6.4.3 Die Übertragung der Gesellschaftereinlagen auf die Personengesellschaft .....	257
6.4.3.1 Zusammenschlussbilanz .....	257
6.4.3.1.1 Erfordernis und Aufgabe der Zusammenschlussbilanz .....	257
6.4.3.1.2 Gestaltung der Zusammenschlussbilanz .....	257
6.4.3.2 Rückwirkungsfiktion .....	258
6.4.3.2.1 Zusammenschlussstichtag und Rückwirkungsfrist .....	258
6.4.3.2.2 Folgen einer Fristverletzung .....	261
6.4.3.2.3 Zulässige fristenbezogene Vertragsklauseln .....	262
6.4.3.3 Die Vermögensübertragung aus Sicht der steuerlichen Gewinnermittlung .....	262
6.4.3.4 Zurückbehalten von Wirtschaftsgütern .....	263
6.4.3.5 Vorsorgen gegen die Verschiebung von Gewinnen und Steuerlasten .....	265
6.4.3.5.1 Grundsätzliches .....	265
6.4.3.5.2 Vorbehalt der stillen Reserven durch den Übertragenden .....	268
6.4.3.5.3 Vorsorgen im Falle der Übertragung stiller Reserven auf eine Mitunternehmerschaft .....	269
6.4.3.5.4 Vorsorgen bei Übertragung von Liegenschaften .....	281
6.4.3.5.5 Wirtschaftliche Aspekte im Zusammenhang mit der Vereinbarung vermögensrechtlicher Vorsorgen .....	281
6.4.4 Gewinnermittlung der übernehmenden Personengesellschaft .....	282
6.4.4.1 Die übernehmende Mitunternehmerschaft .....	282
6.4.4.2 Verschiebung von Beteiligungsverhältnissen (Äquivalenzverletzung) .....	284
6.4.5 Auslandsbezüge .....	285
6.4.5.1 Übertragung von in- oder ausländischem Vermögen auf eine in- oder ausländische Mitunternehmerschaft .....	285
6.4.5.2 Internationale Schachtelbeteiligung .....	286
6.4.6 Sonstige Rechtsfolgen .....	286
6.4.6.1 Umsatzsteuerliche Behandlung des Zusammenschlusses .....	286
6.4.6.2 Gebühren .....	287
6.4.6.3 Grunderwerbsteuer .....	287
6.4.6.4 Arbeitsverhältnisse .....	287
6.4.6.5 Mietrechtliche Überlegungen .....	287

6.4.7 Unternehmensrechtliche Bewertungsfragen .....	288
6.4.8 Checkliste für den erfolgreichen Zusammenschluss .....	288
6.5 Zusammenschluss ohne Anwendung des UmgrStG .....	289
6.5.1 Gründe für die (absichtliche) Nichtinanspruchnahme des UmgrStG .....	289
6.5.2 Anlässe für die Nichtanwendung des UmgrStG .....	289
6.5.3 Steuerliche Auswirkungen beim Übertragenden .....	290
6.5.3.1 Einkommensteuer .....	290
6.5.3.2 Umsatzsteuer .....	291
6.5.3.3 Gebühren und Verkehrsteuern .....	291
6.5.4 Zusammenfassende Gegenüberstellung der Rechtsfolgen von Zusammenschlüssen .....	291
6.6 Überblick über die zu erstellenden Bilanzen .....	292
7. Realteilung (Art V UmgrStG) ( <i>Klaus Hirschler/Katharina Geweßler</i> ) .....	292
7.1 Begriff der Realteilung .....	297
7.2 Wirtschaftliche Überlegungen; Anlässe für diese Rechtsformänderung .....	297
7.3 Anwendung des UmgrStG .....	298
7.3.1 Anwendungsbereich .....	298
7.3.1.1 Definition und historische Entwicklung der Realteilung .....	298
7.3.1.2 Definition der Realteilung nach den Vorschriften des UmgrStG .....	299
7.3.1.3 Die aufspaltende Realteilung .....	299
7.3.1.4 Die abspaltende Realteilung .....	301
7.3.2 Zivilrechtliche Grundlagen .....	302
7.3.3 Voraussetzungen der Realteilung .....	303
7.3.3.1 Teilungsfähiges Vermögen .....	303
7.3.3.2 Nachfolgeunternehmer .....	304
7.3.3.3 Vorliegen eines Teilungsvertrages .....	306
7.3.3.4 Positiver Verkehrswert .....	307
7.3.3.5 Weiterbestehen der Personengesellschaft .....	308
7.3.4 Steuerliche Behandlung bei der übertragenden Mitunternehmerschaft .....	309
7.3.4.1 Eintragungsgrundsatz, Teilungstichtag, Teilungsbilanz .....	309
7.3.4.2 Die Bewertung des Betriebsvermögens in der Teilungsbilanz (§ 29 UmgrStG) .....	311
7.3.4.2.1 Allgemeiner Bewertungsgrundsatz .....	311
7.3.4.2.2 Der Ausgleichsposten .....	312
7.3.4.2.3 Die Bewertung ausländischen Betriebsvermögens .....	315
7.3.4.3 Ausgleichszahlungen .....	318
7.3.4.3.1 Zweck und Ausmaß der Ausgleichszahlung .....	318
7.3.4.3.2 Gestaltungsmöglichkeiten .....	320
7.3.4.3.3 Die steuerliche Behandlung der Ausgleichszahlung .....	323
7.3.5 Steuerliche Behandlung beim Übernehmenden .....	323
7.3.5.1 Der Wertansatz in der steuerlichen Eröffnungsbilanz .....	323
7.3.5.2 Ertragsteuerliche Gesamtrechtsnachfolge .....	324
7.3.5.3 Internationale Schachtelbeteiligung und übernehmende Gesellschaft .....	325
7.3.5.4 Altbestand Grund und Boden .....	325

7.3.6 Sonstige Rechtsfolgen der Realteilung (§ 31 UmgrStG) .....	326
7.3.6.1 Äquivalenzprinzip (§ 31 Abs 1 Z 1 UmgrStG) .....	326
7.3.6.2 Umsatzsteuer (§ 31 Abs 1 Z 2 UmgrStG) .....	327
7.3.6.3 Verluste .....	327
7.3.6.4 Gebühren und Verkehrsteuern (§ 31 Abs 2 UmgrStG) .....	327
7.3.6.5 Grunderwerbsteuer (§ 31 Abs 3 UmgrStG) .....	328
7.3.6.6 Lohn-, Kommunalsteuer .....	328
7.3.7 Checkliste für Realteilung .....	329
7.4 Realteilung ohne Anwendung des UmgrStG .....	329
8. Spaltung (Art VI UmgrStG) ( <i>Klaus Hirschler</i> ) .....	330
8.1 Begriff der Spaltung .....	337
8.2 Wirtschaftliche Überlegungen; Anlässe für diese Rechtsformänderung .....	337
8.2.1 Betriebswirtschaftliche Motive .....	337
8.2.2 Gründe in der Gesellschaftersphäre .....	338
8.2.3 Sonstige Gründe für eine Spaltung .....	338
8.3 Spaltung unter Anwendung des UmgrStG .....	339
8.3.1 Anwendungsbereich .....	339
8.3.1.1 Allgemeines .....	339
8.3.1.2 Die Abgrenzung der Spaltung von der Realteilung Betriebsaufspaltung und Ausgliederung .....	343
8.3.1.2.1 Realteilung .....	344
8.3.1.2.2 Betriebsaufspaltung .....	344
8.3.1.2.3 Ausgliederung .....	344
8.3.2 Zivilrechtliche Grundlagen der Spaltung .....	344
8.3.2.1 Spaltung nach dem SpaltG (sog Handelsspaltung) .....	344
8.3.2.2 Spaltung ohne SpaltG (sog Steuerspaltung) .....	348
8.3.3 Steuerliche Voraussetzungen .....	349
8.3.3.1 Der Anwendungsbereich des Art VI UmgrStG .....	349
8.3.3.1.1 Allgemeine Unterscheidung in Handelsspaltung und Steuerspaltung .....	349
8.3.3.1.2 Die einzelnen Anwendungsvoraussetzungen .....	350
8.3.3.2 Die Arten der Steuerspaltung .....	353
8.3.3.2.1 Die Aufspaltung (§ 38a Abs 2 UmgrStG) .....	353
8.3.3.2.2 Die Abspaltung (§ 38a Abs 3 UmgrStG) .....	356
8.3.3.3 Taxative Aufzählung der Spaltungsvarianten in § 38a UmgrStG .....	357
8.3.3.4 Vergleich Aufspaltung – Abspaltung .....	358
8.3.3.5 Die formellen Voraussetzungen der Steuerspaltung .....	358
8.3.3.5.1 Der Inhalt des Spaltungsvertrages (§ 38b UmgrStG) .....	359
8.3.3.5.2 Die Abänderung des Spaltungsvertrages .....	363
8.3.4 Die Behandlung der spaltenden Gesellschaft (§§ 33, 38c UmgrStG) .....	363
8.3.4.1 Die Spaltung nach dem SpaltG (Handelsspaltung) .....	363
8.3.4.2 Die Auf- oder Abspaltung im Falle der Steuerspaltung .....	366
8.3.4.3 Spaltung und Gruppenbesteuerung .....	368
8.3.4.3.1 Spaltungen innerhalb der Gruppe .....	368
8.3.4.3.2 Spaltung aus der Gruppe hinaus .....	369

8.3.4.3.3	Spaltung in die Gruppe herein .....	369
8.3.4.3.4	Firmenwertabschreibung bei Spaltungen .....	369
8.3.5	Die Behandlung der übernehmenden Körperschaften .....	370
8.3.5.1	Spaltung nach dem SpaltG (§§ 34, 35 UmgrStG) .....	370
8.3.5.2	Steuerspaltung .....	371
8.3.5.3	Einlagenrückzahlung und Evidenzkonto bei Spaltungen .....	372
8.3.5.3.1	Spaltung nach SpaltG .....	372
8.3.5.3.2	Steuerspaltung .....	373
8.3.5.4	Innenfinanzierung bei Spaltungen .....	373
8.3.5.4.1	Spaltung nach SpaltG .....	373
8.3.5.4.2	Steuerspaltung .....	374
8.3.6	Die steuerliche Behandlung der Anteilsinhaber der spaltenden Gesellschaft .....	374
8.3.6.1	Die verhältniswahrende Spaltung (§§ 36, 38d UmgrStG) .....	374
8.3.6.1.1	Wertfortführung .....	375
8.3.6.1.2	Zuzahlungen liquide Mittel .....	376
8.3.6.1.3	Grenzen der Steuerneutralität wegen Wegfalls stiller Reserven .....	377
8.3.6.1.4	Beteiligung iSd § 31 EStG idF vor BudBG 2011 .....	378
8.3.6.2	Nicht verhältniswahrende Spaltung – Anteiltausch (§§ 37, 38e UmgrStG) .....	378
8.3.6.2.1	Die Grundsätze des Anteiltausches .....	378
8.3.6.2.2	Die steuerliche Behandlung der Zu- bzw Ausgleichszahlung (§§ 37 Abs 4, 38e Abs 3 UmgrStG) .....	380
8.3.6.2.3	Die Wertfortführung .....	381
8.3.7	Sonstige Rechtsfolgen der Spaltung .....	382
8.3.7.1	Umsatzsteuer und Spaltung (§ 38 Abs 3; § 38f Abs 2 UmgrStG) .....	382
8.3.7.2	Kapitalverkehrsteuern und Spaltung (§ 38 Abs 5; § 22 Abs 4 UmgrStG) .....	382
8.3.7.3	Gebühren und Spaltung (§ 22 Abs 4 UmgrStG) .....	382
8.3.7.3.1	Gebühren auf Gesellschaftsebene .....	382
8.3.7.3.2	Gebühren auf Gesellschafterebene .....	382
8.3.7.4	Grunderwerbsteuer und Spaltung (§§ 22 Abs 5, 38 Abs 6 UmgrStG) .....	383
8.3.7.5	Arbeits-, lohnsteuer- und kommunalsteuerrechtliche Folgen der Spaltung (§ 38 Abs 1 UmgrStG) .....	384
8.3.7.5.1	Spaltung nach dem SpaltG (§ 38 Abs 1 UmgrStG) .....	384
8.3.7.5.2	Steuerspaltung .....	384
8.3.8	Checkliste für Spaltung .....	385
8.3.8.1	Handelsspaltung .....	385
8.3.8.2	Steuerspaltung .....	386
8.4	Spaltung ohne Anwendung des UmgrStG .....	387

9. Internationale Umgründungen ( <i>Klaus Hirschler/Pavel Knesl</i> ) .....	389
9.1 Inlandsumgründungen mit Auslandsbezug .....	395
9.1.1 Umgründung zwischen unbeschränkt Steuerpflichtigen .....	395
9.1.1.1 Aufwertungsoption .....	395
9.1.1.2 Internationale Schachtelbeteiligung .....	396
9.1.1.2.1 Entstehen/Erweitern einer internationalen Schachtelbeteiligung .....	396
9.1.1.2.2 Wegfall einer internationalen Schachtelbeteiligung .....	402
9.1.2 Umgründungen im Inland unter Beteiligung eines beschränkt Steuerpflichtigen .....	403
9.1.2.1 Verschmelzung .....	403
9.1.2.2 Umwandlung .....	405
9.1.2.3 Einbringung .....	405
9.1.2.4 Zusammenschluss .....	406
9.1.2.5 Realteilung .....	406
9.1.2.6 Spaltung .....	406
9.2 Auslandsumgründungen mit Inlandsbezug .....	407
9.2.1 Umgründung zwischen beschränkt Steuerpflichtigen .....	407
9.2.1.1 Verschmelzung und Spaltung von beschränkt Steuerpflichtigen .....	407
9.2.1.2 Einbringung des inländischen Vermögens durch beschränkt Steuerpflichtigen .....	408
9.2.2 Umgründung eines unbeschränkt Steuerpflichtigen mit Auslandsvermögen auf beschränkt Steuerpflichtigen .....	409
9.2.2.1 Verschmelzung .....	409
9.2.2.2 Umwandlung .....	411
9.2.2.3 Einbringung .....	411
9.2.2.4 Zusammenschluss .....	412
9.2.2.5 Realteilung .....	413
9.2.2.6 Spaltung .....	413
9.3 Hinausumgründung .....	414
9.3.1 Verschmelzung .....	414
9.3.2 Umwandlung .....	415
9.3.3 Einbringung .....	415
9.3.4 Zusammenschluss .....	418
9.3.5 Realteilung .....	419
9.3.6 Spaltung .....	419
9.4 Hereinumgründung .....	420
9.4.1 Verschmelzung .....	420
9.4.2 Umwandlung .....	421
9.4.3 Einbringung .....	421
9.4.3.1 Einbringung von ausländischem Betriebsvermögen .....	421
9.4.3.2 Einbringung von ausländischen Kapitalanteilen .....	423
9.4.4 Zusammenschluss .....	424
9.4.5 Realteilung .....	425
9.4.6 Spaltung .....	425

9.5 Auswirkungen auf Gesellschafter .....	425
9.5.1 Inlandsumgründung iSd Abschnitts 9.1 .....	426
9.5.1.1 Verschmelzung .....	426
9.5.1.2 Umwandlung .....	426
9.5.1.3 Einbringung .....	427
9.5.1.4 Zusammenschluss .....	427
9.5.1.5 Realteilung .....	427
9.5.1.6 Spaltung .....	428
9.5.2 Auslandsumgründung iSd Abschnitts 9.2 .....	428
9.5.2.1 Verschmelzung .....	428
9.5.2.2 Umwandlung .....	428
9.5.2.3 Einbringung .....	429
9.5.2.4 Zusammenschluss .....	429
9.5.2.5 Realteilung .....	429
9.5.2.6 Spaltung .....	430
9.5.3 Hinausumgründung iSd Abschnitts 9.3 .....	430
9.5.3.1 Verschmelzung .....	430
9.5.3.2 Umwandlung .....	431
9.5.3.3 Einbringung .....	431
9.5.3.4 Zusammenschluss .....	431
9.5.3.5 Realteilung .....	431
9.5.3.6 Spaltung .....	432
9.5.4 Hereinumgründung iSd Abschnitts 9.4 .....	432
9.5.4.1 Verschmelzung .....	432
9.5.4.2 Umwandlung .....	432
9.5.4.3 Einbringung .....	432
9.5.4.4 Zusammenschluss .....	433
9.5.4.5 Realteilung .....	433
9.5.4.6 Spaltung .....	433
9.5.5 Internationale Schachtelbeteiligung .....	433
9.5.5.1 Verschmelzung .....	434
9.5.5.1.1 Auslandsverschmelzung .....	434
9.5.5.1.2 Hinausverschmelzung .....	434
9.5.5.1.3 Hereinverschmelzung .....	435
9.5.5.2 Umwandlung .....	435
9.5.5.2.1 Auslandsumwandlung .....	435
9.5.5.2.2 Hereinumwandlung .....	435
9.5.5.3 Einbringung .....	435
9.5.5.3.1 Auslandseinbringung .....	435
9.5.5.3.2 Hinauseinbringung .....	435
9.5.5.4 Zusammenschluss .....	436
9.5.5.5 Realteilung (§ 30 Abs 3 UmgrStG) .....	437

9.5.5.6 Spaltung (§ 36 Abs 4, § 37 Abs 3, § 38d Abs 4, § 38e Abs 2 UmgrStG) .....	437
9.5.5.6.1 Auslandsspaltung .....	437
9.5.5.6.2 Hinausspaltung .....	437
9.5.5.6.3 Hereinspaltung .....	437
<b>V. Unternehmensbeendigung .....</b>	<b>439</b>
1. Grundlegendes zur finalen Unternehmensbeendigung ( <i>Sabine Urnik</i> ) .....	439
2. Begriffsbestimmungen und Abgrenzungen ( <i>Sabine Urnik</i> ) .....	440
2.1 Die Übertragung von Vermögen: Abgrenzung Entgeltlichkeit/ Unentgeltlichkeit .....	443
2.1.1 Die ertragsteuerliche Abgrenzung von Entgeltlichkeit/ Unentgeltlichkeit .....	444
2.1.2 Die Abgrenzung von Entgeltlichkeit/Unentgeltlichkeit nach dem SchenkMG 2008 .....	448
2.1.3 Die umsatzsteuerliche Abgrenzung von Entgeltlichkeit/ Unentgeltlichkeit .....	449
2.1.4 Die grunderwerbsteuerliche Abgrenzung von Entgeltlichkeit/ Unentgeltlichkeit .....	450
2.2 Die Abgrenzung Betrieb/Teilbetrieb/Mitunternehmeranteil/ Kapitalgesellschaftsanteil .....	451
2.3 Die Übertragung von Vermögen: Abgrenzung zur Aufgabe .....	453
2.3.1 Zur Einordnung von (entgeltlicher) Übertragung bzw Aufgabe im System der Einkommensteuer .....	453
2.3.2 Merkmale einer Betriebsaufgabe .....	455
2.3.2.1 Merkmale einer tatsächlichen Betriebsaufgabe .....	457
2.3.2.2 Merkmale einer fiktiven Betriebsaufgabe – insbesondere der Betriebsverpachtung .....	459
2.3.3 Merkmale einer (allmählichen) Liquidation .....	463
3. Unternehmensverkauf ( <i>Sabine Urnik/Alexander Herbst</i> ) .....	464
3.1 Die entgeltliche Übertragung eines Betriebs bzw Mitunternehmeranteils .....	471
3.1.1 Rechtliche Rahmenbedingungen .....	471
3.1.1.1 Unternehmensrechtliche Grundlagen .....	471
3.1.1.2 Gewerberechtliche Grundlagen .....	478
3.1.1.3 Arbeitsrechtliche Grundlagen .....	480
3.1.1.4 Pensionsversicherungsrechtliche Grundlagen .....	485
3.1.1.4.1 Allgemeines .....	485
3.1.1.4.2 Pensionsgruppen, -systeme und -beginn .....	490
3.1.1.4.3 Anspruchsvoraussetzungen .....	492
3.1.1.4.4 Pensionsberechnung .....	499
3.1.1.5 Grundlagen der Selbständigenvorsorge .....	516
3.1.2 Steuerbelastung .....	518
3.1.2.1 Ertragsteuerliche Konsequenzen beim Veräußerer .....	518
3.1.2.1.1 Grundsätzliches zu § 24 EStG .....	518
3.1.2.1.2 Wechsel der Gewinnermittlung .....	518

3.1.2.1.3	Übersicht: Steuerliche Behandlung eines Übergangs- bzw Veräußerungsgewinns/-verlusts .....	519
3.1.2.1.4	Ermittlung des Veräußerungsgewinns gem § 24 Abs 2 EStG .....	520
3.1.2.1.5	Die Ermittlung des Veräußerungsgewinns bei unterschiedlichen Zahlungsmodalitäten .....	523
3.1.2.1.6	Spezielle Ermittlungsvorschriften für sonderbesteuerte Wirtschaftsgüter .....	525
3.1.2.1.7	Die steuerlichen Begünstigungen des Veräußerungsgewinns nach §§ 24 und 37 EStG .....	528
3.1.2.2	Umsatzsteuerliche Konsequenzen beim Veräußerer .....	530
3.1.2.3	Ertrag-, umsatz- und grunderwerbsteuerliche Konsequenzen beim Erwerber .....	531
3.1.2.4	Steuerliche und bilanzielle Behandlung der entgeltlichen Übertragung eines Mitunternehmeranteils .....	539
3.1.2.5	Einkommensteuerliche Überlegungen .....	549
3.1.2.6	Umsatzsteuerliche Überlegungen .....	554
3.2	Die entgeltliche Übertragung eines Kapitalgesellschaftsanteils .....	554
3.2.1	Rechtliche Rahmenbedingungen .....	554
3.2.2	Steuerbelastung .....	556
3.2.2.1	Einkommensteuerliche Konsequenzen beim Veräußerer .....	556
3.2.2.2	Einkommensteuerliche Konsequenzen beim Erwerber .....	560
3.2.2.3	Umsatz- und grunderwerbsteuerliche Konsequenzen .....	561
4.	Betriebsverpachtung ( <i>Sabine Urnik</i> ) .....	562
4.1	Rechtliche Rahmenbedingungen .....	563
4.1.1	Der Pachtvertrag .....	563
4.1.2	Rechte und Pflichten des Verpächters/Pächters .....	565
4.2	Steuerbelastung .....	571
5.	Die unentgeltliche Übertragung eines Betriebs Mitunternehmer- bzw Kapitalgesellschaftsanteils ( <i>Sabine Urnik/Eva Rohn</i> ) .....	576
5.1	Zivilrechtliche Grundlagen .....	578
5.1.1	Grundlagen zur Übertragung von Todes wegen .....	579
5.1.2	Grundlagen zur unentgeltlichen Übertragung unter Lebenden .....	582
5.2	Unentgeltliche Übertragung von Todes wegen .....	583
5.2.1	Rechtliche Rahmenbedingungen .....	583
5.2.1.1	Unternehmensrechtliche Grundlagen .....	583
5.2.1.1.1	Übertragung von Einzelunternehmen von Todes wegen .....	583
5.2.1.1.2	Übertragung von Mitunternehmeranteilen von Todes wegen .....	584
5.2.1.1.3	Übertragung von Kapitalgesellschaftsanteilen von Todes wegen .....	585
5.2.1.2	Gewerberechtliche Grundlagen .....	587
5.2.1.3	Arbeitsrechtliche Grundlagen .....	588
5.2.1.4	Pensionsversicherungsrechtliche Grundlagen .....	588
5.2.1.4.1	Pensionsarten .....	588
5.2.1.4.2	Anspruchsvoraussetzungen .....	588
5.2.1.4.3	Pensionsberechnung .....	591

5.2.2 Steuerbelastung .....	592
5.2.2.1 Einkommensteuer .....	592
5.2.2.2 Umsatzsteuer .....	595
5.2.2.3 Grunderwerbsteuer .....	595
5.3 Unentgeltliche Übertragung unter Lebenden .....	601
5.3.1 Rechtliche Rahmenbedingungen .....	601
5.3.1.1 Unternehmensrechtliche Grundlagen .....	601
5.3.1.2 Erbrechtliche Konsequenzen einer unentgeltlichen Übertragung unter Lebenden .....	601
5.3.2 Steuerbelastung .....	602
5.3.2.1 Einkommensteuer .....	602
5.3.2.2 Umsatzsteuer .....	605
5.3.2.3 Grunderwerbsteuer .....	606
6. Liquidation von Unternehmen ( <i>Sabine Urnik/Eva Rohn</i> ) .....	607
6.1 Die Betriebsaufgabe bzw die Liquidation eines Betriebs bzw einer Personengesellschaft .....	610
6.1.1 Rechtliche Rahmenbedingungen .....	610
6.1.1.1 Unternehmensrechtliche Grundlagen .....	610
6.1.1.2 Arbeitsrechtliche Grundlagen .....	614
6.1.1.3 Konkrete Aufgabe- bzw Abwicklungsaktivitäten .....	616
6.1.1.3.1 Wirtschaftliche Abwicklung des Betriebsvermögens .....	617
6.1.1.3.2 Meldung der Betriebsaufgabe .....	618
6.1.2 Steuerbelastung .....	619
6.1.2.1 Ermittlung des Aufgabegewinns bzw Aufgabeverlusts .....	619
6.1.2.2 Sonderstellung des Gebäudes gem § 24 Abs 6 EStG .....	622
6.1.2.2.1 Persönliche Voraussetzungen .....	622
6.1.2.2.2 Sachliche Voraussetzungen .....	623
6.1.2.2.3 Nachversteuerung .....	624
6.1.2.3 Einkommensteuerliche Behandlung des Aufgabergebnisses .....	625
6.1.2.4 Umsatzsteuerliche Behandlung des Aufgabevorgangs .....	626
6.1.2.5 Steuerliche Überlegungen .....	627
6.2 Die Liquidation einer Kapitalgesellschaft .....	628
6.2.1 Rechtliche Rahmenbedingungen .....	628
6.2.1.1 Unternehmensrechtliche Grundlagen .....	628
6.2.1.2 Konkrete Auflösungs- und Abwicklungsaktivitäten .....	630
6.2.1.2.1 Einberufung der Generalversammlung .....	630
6.2.1.2.2 Beschlussfassung über die Auflösung der Gesellschaft und über die Bestellung der Liquidatoren .....	630
6.2.1.2.3 Firmenbucheingabe zur Anmeldung der Auflösung und Namhaftmachung der Liquidatoren .....	632
6.2.1.2.4 Gläubigeraufruf in den Bekanntmachungsblättern .....	632
6.2.1.2.5 Aufstellung der Liquidationseröffnungsbilanz .....	633
6.2.1.2.6 Wirtschaftliche Abwicklung des Gesellschaftsvermögens .....	633
6.2.1.2.7 Aufstellung der Liquidationsschlussbilanz .....	634

6.2.1.2.8 Aufteilung des restlichen Vermögens unter den Gesellschaftern .....	634
6.2.1.2.9 Entlastung der Liquidatoren .....	635
6.2.1.2.10 Löschung der Gesellschaft im Firmenbuch und Veröffentlichung der Löschung durch das Firmenbuchgericht .....	635
6.2.2 Steuerbelastung .....	636
6.2.2.1 Ebene der Gesellschaft .....	636
6.2.2.2 Ebene der Gesellschafter .....	638
6.2.2.3 Steuerliche Überlegungen .....	640
7. Unternehmensbeendigung durch Insolvenz <i>(Friedrich Fraberger/Sabine Kanduth-Kristen)</i> .....	642
7.1 Wirkungen der Insolvenzeröffnung .....	645
7.1.1 Allgemeines .....	645
7.1.2 Steuerliche Auswirkungen der Insolvenzeröffnung .....	646
7.1.2.1 Verhältnis von Insolvenz- und Steuerrecht .....	646
7.1.2.2 Auswirkungen der Insolvenzeröffnung auf das Abgabenverfahren .....	647
7.1.2.3 Rechtliche Stellung der Beteiligten .....	647
7.1.3 Rechtsformabhängige Auswirkungen der Insolvenzeröffnung .....	648
7.1.3.1 Einzelunternehmen .....	648
7.1.3.2 Personengesellschaften .....	649
7.1.3.3 Kapitalgesellschaften .....	650
7.2 Buchführungspflichten im Insolvenzverfahren .....	651
7.2.1 Steuerliche Buchführungs- und Bilanzierungspflicht des Insolvenzverwalters .....	651
7.2.2 Buchführungs- und Bilanzierungspflicht des Insolvenzverwalters nach dem UGB .....	652
7.2.3 Maßgeblichkeit der unternehmensrechtlichen (Konkurs-)Rechnungslegung für steuerliche Zwecke in der Insolvenz .....	654
7.2.4 Bewertungsgrundsätze (Bilanzierung der Höhe nach) .....	654
7.2.5 Ansatzgrundsätze (Bilanzierung dem Grunde nach) .....	655
7.3 Befriedigung von Steuerforderungen in der Insolvenz .....	655
7.3.1 Abgrenzung von Insolvenz- und Masseforderungen sowie ausgeschlossenen Ansprüchen .....	655
7.3.2 Ertragsteuern .....	657
7.3.2.1 Ertragsteuvorauszahlungen .....	657
7.3.2.2 Mindest-Körperschaftsteuer .....	657
7.3.2.3 Ertragsteuer-Jahresschuld .....	658
7.3.3 Umsatzsteuer .....	658
7.3.3.1 Qualifizierung der Umsatzsteuer im Insolvenzverfahren .....	658
7.3.3.2 Umsatzsteuer bei Aussortierung von Gegenständen .....	659
7.3.3.3 Umsatzsteuer bei halbfertigen Bauten .....	659
7.3.3.4 Umsatzsteuer bei Verwertung von Liegenschaften .....	660
7.3.3.5 Umsatzsteuer bei Verwertung von sicherungsübereigneten Gegenständen .....	663

7.3.3.6 Umsatzsteuer bei Ausscheiden von Gegenständen aus der Insolvenzmasse .....	663
7.3.4 Sonstige Steuern .....	664
7.3.4.1 Grundsteuer und Grundbesitzabgaben .....	664
7.3.4.2 Grunderwerbsteuer .....	664
7.3.4.3 Normverbrauchsabgabe .....	665
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>667</b>